



KATHOLISCHE SEELSORGEEINHEIT
 RAUM OBERNDORF MIT DEN GEMEINDEN
 ALTOBERNDORF | BEFFENDORF | BOCHINGEN | EPFENDORF
 HARTHAUSEN | HOCHMÖSSINGEN | OBERNDORF | TALHAUSEN

GEMEINDEBLATT

KONTAKTE

07.02 – 08.03.26

26. Jg Nr.3

Das Dekanat
 Rottweil in den
 Grenzen von 2026



und mit den
Katholikenzahlen 2025

Das Dekanat Rottweil in den Grenzen von 2026 und mit den Katholikenzahlen 2025



wie auf der Landkarte zu sehen ist ist Ausgangspunkt mit dem das Projekt „Kirche der Zukunft“ die Seelsorge in neue Strukturen überführt und in diesem Zusammenhang die Bildung neuer Kirchengemeinden angeht. Die Kirchengemeinden und Seelsorgeeinheiten stehen in den nächsten Monaten vor der Aufgabe, die neuen Raumschaften zu umschreiben.

In der Diözese Rottenburg-Stuttgart sollen statt der etwas über 1000 Kirchengemeinden in 250 Seelsorgeeinheiten 50-80 Kirchengemeinden gebildet werden. Im Dekanat Rottweil haben wir derzeit 12 Seelsorgeeinheiten. Nun sollen sich die Seelsorgeeinheiten mit ihren Kirchengemeinden darauf verständigen, wie die neuen Raumschaften umschrieben und wie viele es werden sollen. Erste Modelle stehen im Raum, denn bis 6. Mai sollen die Vorschläge erarbeitet sein.

Von drei bis fünf Raumschaften geht man aus, die im Jahr 2030 die neuen Kirchengemeinden bilden werden. Der Beratungsprozess wird so gestaltet, dass die Steuerungsgruppe im Dekanat Modelle vorschlägt, über die die Seelsorgeeinheiten untereinander beraten und einen Vorschlag, wie es künftig aussehen könnte, ggf. zwei Vorschläge vorlegen, die die Bedingungen erfüllen, dass kommunale Grenzen berücksichtigt sind, dass man sich soweit kennt und zusammenarbeiten kann, dass es zu den Schulwegen und dem öffentlichen Nahverkehr passt usw. Die aktuellen Kirchengemeinden sollen als „Kirchorte“ zusammenbleiben und weiterhin für ein menschnahes Gemeindeleben sorgen. Durch einen Verwaltungsbeauftragten soll die pastorale Arbeit von Verwaltungsaufgaben entlastet werden.



Als Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf werden wir am 2. März mit den benachbarten SEs Sulz-Dornhan und Dietingen ins Gespräch gehen, unsere gegenseitigen Vorstellungen kennenlernen und sondieren.

Pfarrer Martin Schwer

Gottesdienste

In diesen Tagen werden in einigen unserer Gemeinden Fasnetsgottesdienste gefeiert.

Im Folgenden und in der Gottesdienstordnung werden sie erwähnt. Eingeladen sie Sie, mitzufeiern, gerne bunt verkleidet und mit narrenfrohen Erwartungen. Nach



Oberndorf kommt dazu sogar ein Gast aus Rottenburg.

Herzlich willkommen und einen fraidereichen Fasnetsgottesdienst mit **Weihbischof Thomas Maria Renz!**

Beffendorf

Messe mit dem Elferrat der Hagen-Henkerzunft und deren Narren und musikalisch mit dem Akkordeonorchester am 15.02. um 9:00 Uhr.

Bochingen

Am Sonntag am 15. Febr. ist um 10.30 Uhr Narrenmesse. Es spielt die Schantle-

kapelle. Im Anschluss laden wir zum Sekt vor dem Gemeindehaus ein. Am Rosenmontag 16.1. wirtet die Kirchengemeinde im Kronesaal in Bochingen und freut sich über viele Gäste.

Epfendorf

Die Abendmesse am Mittwoch 11. Februar entfällt wegen der Fasnet/*Weiberball*.

Epfendorf

Narrenmesse um 9:00 Uhr am Fasnetssonntag. Hästräger sind willkommen. Im Anschluss gibt es einen Umtrunk.

Epfendorf

Am Aschermittwoch ist um 18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

Beffendorf

Auf Wunsch der Eltern wird am Sonntag, 08.03.2026 um

12.00 Uhr Merle Staiger getauft und in die Gemeinde aufgenommen. Wir wünschen dem Täufling und seiner Familie alles Gute und Gottes Segen.

Epfendorf

Kreuzverhüllung in der Fastenzeit

Ab dem Aschermittwoch hängt vor dem Kreuz in der Kirche das Hungertuch von Misereor. Der Auferstandene Christus ist verhüllt. Er entzieht sich unseren Augen. Die Fastenzeit lädt uns dazu ein, 40 Tage anders zu leben, um besser zu erkennen, was das wirklich Wichtige in unserem Leben ist. Christus sehen wieder am

Karfreitag als einen, der unsere Last auf sich genommen und dafür gestorben ist. Vor allem aber sehen wir ihn wieder in der Osternacht als das Licht, das alles Dunkle im Leben erleuchten will.

Hochmössingen Fasnetsgottesdienst
Herzliche Einladung zum Fasnetsgottesdienst zum Thema „Das Geheimnis der Fasnet“ **schon am So. 08. Februar um 10:30 Uhr.** Der Gottesdienst wird musikalisch vom Singkreis gestaltet. Kommt gerne im Narrenkleid oder verkleidet!



Termine und Sitzungen

Beffendorf Café Pfarrgässle
Am Sonntag, den 01.03.2026, ist das Café Pfarrgässle von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Es ergeht herzliche Einladung.

Epfendorf
Am Montag, den 9. Februar und am 2. März um 19.30 Uhr im Remi hält der Kirchengemeinderat in Epfendorf seine nächsten Sitzungen ab.

Harthausen Der Singkreis trifft sich am 03.03. um 20.00 Uhr zur Probe im Gemeinderaum St. Michael.

Hochmössingen

KGR Sitzung Der Kirchengemeinderat trifft sich am Mittwoch, 11. März 2026 um 17:30 Uhr zur Sitzung im Otti.

Oberndorf

Am Montag 09.02. tagt um 19:15 Uhr der Kirchengemeinderat im Pfarrhaus. Die Sitzung ist öffentlich.

Oberndorf - Lindenhof

die Gruppe zum **Schriftgespräch** trifft sich am **Do. 26. Februar** um **19:00 Uhr bei Frau Lisbeth Schmidt, Ringstraße 15.** Wer sich auf diese Weise durch die Hl. Schrift für den Besuch auf den darauffolgenden Sonntag inspirieren lassen will, ist herzlich eingeladen. Eine Anmeldung dazu ist nicht nötig.

Oberndorf

Am Montag 09.02. tagt um 19:15 Uhr der Kirchengemeinderat im Pfarrhaus. Die Sitzung ist öffentlich.

Herzliche Einladung
zum
Ökumenischen
Weltgebetstag

Nigeria
6. März 2026
Kommt!
Bringt eure Last.

um 19.00 Uhr
ev. Gemeindehaus
Trichtingen
Kirchstraße 25



Scherer melden.

Die Öffnungszeiten vom Musikkeller können über die sozialen Netzwerke der KJG Oberndorf eingesehen werden. Die bewirtenden Gruppierungen und Ausschüsse unserer Kirchengemeinde wünschen freuden-

Auch über die diesjährige Fasnacht wird das Don-Bosco-Haus bewirtet sein. **Der Schmotziger Donnerstag ist schon komplett ausgebucht. Für alle die einen Platz gebucht haben – nochmals die Erinnerung: Saalöffnung ist um 18:00 Uhr – die Gruppen werden ab 19:00 Uhr erwartet.** Am Fasnachtssonntag ist nach Narrenmesse in St. Michael der große Saal des Don-Bosco-Hauses bis 18:00 Uhr durch den Wirtschaftsausschuss bewirtet und am Fasnachtsmontag ist ebenfalls der große Saal von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr durch den Missionsausschuss bewirtet.

Es werden für beide Tage keine Platzreservierungen angenommen. Am Fasnachtsmontag lädt die KJG Oberndorf ab 15:00 Uhr zur Kinderfasnacht in den kleinen Saal ein – neben einem bunten Programm werden auch Narren und die Schantlekapelle vorbeischaun. Am Fasnachtsdienstag ist dann der große Saal **auf Selbstbedienung bewirtet.** Ab 07:15 Uhr wird ein Frühstück angeboten – und ab ca. 11:00 Uhr gibt es dann Maultaschen in der Brühe und heiße Wurst aus dem Kessel mit Brot. **Bewirtet ist bis 14:15 Uhr – auch für diesen Tag sind keine Platzreservierungen möglich.** Wer am Fasnachtsdienstag bei der Bewirtung unterstützen möchte – darf sich gerne im

reiche Tage und einen angenehmen Aufenthalt im Don-Bosco-Haus.

Und das Pastoralteam freut sich über zahlreiche närrische Besucher in der **Narrenstube im Pfarrhaus** am Fasnachtsdienstag. *Für den Kirchengemeinderat*

Giuseppe Scherer

Gruppen und Verbände

Hochmössingen

Frauenbund - Frauenfasnet



Herzliche Einladung zur Frauenfasnet vom Frauenbund am Di. 10. Februar 2026 um 19 Uhr – Einlass: 18:30 Uhr. Mit dem Motto „Märchenhafte Frauenfasnet!“ freut sich der Frauenbund auf viele Gäste aus nah und fern im Otti.

Hochmössingen

Die Regenbogengruppe

trifft sich wieder am Fr. 13. Februar (Fasnetsparty) und am 27. Februar. von 17 – 18:15 Uhr im Gemeindehaus St. Otmar. Wir wollen gemeinsam die Bibel entdecken, beten, basteln, spielen und vieles mehr!

Hochmössingen

Aschermittwochsgottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Aschenbestreuung am 18. Februar 2026 um 18:00 Uhr in der St. Otmar Kirche.

Hochmössingen

Weltgebetstag am 06. März

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag um 19 Uhr im Otti.



Vorschau

Hochmössingen

Die Krankenkommunion

bringt die Kommunionhelferin am Fr. 06. Februar und Fr. 06. März ab 8.45 Uhr all denen, die auf Grund ihres Befindens das Haus nicht mehr verlassen können. Neue Anmeldungen zur Krankenkommunion sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro Tel: 3435

Ehrungen

Beffendorf

Von der Postbotin zur Gemeindekoordinatorin. Die Urbangemeinde Beffendorf gratuliert Gerhilde Kieninger zum 40-jährigen Dienstjubiläum als Pfarramtssekretärin.



Die Zahl vierzig hat in der Bibel eine besondere Bedeutung. Vierzig Jahre dauerte die Sintflut, Vierzig Tage dauert die christliche Fastenzeit und vierzig Tage

liegen zwischen der Auferstehung Jesu und der Aufnahme in den Himmel. Für Gerhilde Kieninger und die Urbangemeinde steht diese Zahl für vierzig Jahre Dienst und

Engagement in der Kirchengemeinde. Dabei, so die gewählte Vorsitzende der Urbangemeinde, Anna Staiger, habe alles ganz harmlos angefangen. Der damalige Pfarrer Deutschmann bat die Mesner Tochter für ihn die Post beim Postamt abzuholen. Dass dies der Beginn einer mittlerweile vierzigjährigen Tätigkeit sein sollte, konnte niemand ahnen. Buchstäblich ins kalte Wasser geworfen war Gerhilde Kieninger die klassische Sekretärin des Pfarrers. Sie erledigte die

Post, schrieb Briefe und erledigte so manche Aufgabe persönlich an der Haustüre. Heutzutage heißt Pfarramtssekretärin zu sein per E-Mail zu kommunizieren und auch an Videokonferenzen teilzunehmen. Tätigkeiten, auf die sich Gerhilde Kieninger einlassen und sich selbst beibringen musste. Doch für ihre Leidenschaft „Arbeit für die Kirchengemeinde“ nahm sie dies gerne in Kauf. So ist Kieninger ganz selbstverständlich auch zu Hause erreichbar und für viele Menschen die erste Anlaufstelle, wenn es um kirchliche Fragen geht. Bei Sterbefällen beispielsweise gilt es sämtliche Aufgaben zu erledigen, in Gang zu bringen und zu koordinieren. Egal, ob Termine anstehen oder Unterstützung bei den unterschiedlichsten Gruppen und Diensten der Kirchengemeinde benötigt wird, Gerhilde Kieninger ist Halt und Unterstützung für alle. Als Sekretärin ist sie aber auch für die Pflege der kirchlichen Bücher verantwortlich und hier auch zur Verschwiegenheit verpflichtet – manchmal eine große persönliche Belastung. In ihrer 40-jährigen Tätigkeit konnte sie fünf verschiedene Pfarrer, fünf örtliche Begleiter und acht verschiedene Kirchengemeinderatsvorsitzende miterleben. Auch über ihre wöchentliche Arbeitszeit hinaus ist Gerhilde Kieninger für die Gemeinde tätig und von unschätzbarem Wert. Als Dankeschön für ihre Zuverlässigkeit und Treue gratulierte Anna Staiger namens des Kirchengemeinderates, des Pastoralteams und der Urbangemeinde Gerhilde Kieninger zum Dienstjubiläum und überreichte einen Gutschein, da sie auch eine leidenschaftliche Fasnetsnärrin ist, einen Gutschein für die Fastnacht im Konstanzer Konzil. Beim anschließenden

Ständerling konnte die Jubilarin noch den Dank und die persönlichen Glückwünsche der Kirchengemeinde in Empfang nehmen.

Aus dem Heiligenhimmel von Vikar Branimir Marevic

DER GUTE PATER PHILIPP



Der Jesuitenpater Philipp Jeningen SJ, war ein eifriger Volksmissionar und begründete auf dem Schönenberg in Ellwangen die Wallfahrt neu. Am 16. Juli 2022 erfolgte vor der Basilika St. Vitus die feierliche Seligsprechung.

Als viertes von elf Kindern wurde er am 5. Januar 1642 in Eichstätt geboren. Sein Vater war ein Goldschmied und zeitweilig auch Bürgermeister. Er wuchs dort, in der fast vollständig zerstörten Stadt am Ende des Dreißigjährigen Krieges, in einfachen Verhältnissen auf. Sein Vater mühte sich den Lebensunterhalt für seine Familie zu erwerben und war Zeit seines Lebens verschuldet.

Ab 1651 besuchte er das Gymnasium am heimischen Jesuitenkolleg und trat dort 1654 der Marianischen Kongregation bei. Bereits während der Schulzeit wollte er der *Gesellschaft Jesu (SJ)* beitreten, doch sein Vater versagte ihm diesen Schritt. Ab 1659 studierte er Philosophie an der bayerischen Universität Ingolstadt, wo

zahlreiche Jesuiten lehrten, und trat 1663 in das Landsberger *Noviziat* des Jesuitenordens ein. Die Zustimmung seines Vaters erhielt er, als dieser von einer schweren Krankheit genesen war. Danach kehrte er zum Theologiestudium nach Ingolstadt zurück und wurde 1672 in Eichstätt zum Priester geweiht. Nach dem *Tertiat* in Altötting und Einsätzen als Lehrer in Religion, Griechisch und Latein, wurde er in den Kollegien von Mindelheim und Dillingen geschickt. 1677 band er sich durch die *Ewige Profess* endgültig an den Jesuitenorden. 1680 wurde er nach Ellwangen versetzt, um eine Marienkapelle mit kleiner Wallfahrt zu betreuen. Sehr bald nach seiner Ankunft stieg die Anzahl der Pilger deutlich. Dabei belegen, in über 20 Briefen an den Generalsuperior (von 1680-1701), den beständigen Wunsch Jeningens, mit der Bitte, ihn als Missionar nach Indien zu entsenden. Die Antwort des Ordens lautete stets, dass Deutschland sein Missionsland sei. Obwohl er gern dem Beispiel des *hl. Franz Xaver* folgen und in die Mission gehen wollte, kam er seinen Pflichten in den Gebieten um Ellwangen vorbildlich nach. Der Missionar war ein beliebter Seelsorger und Prediger.

Ein Jahr nach seiner Ankunft, wurde die Stadt auf wundersame Weise vor einem sich ausweitenden Brand (Blitzeinschlag) bewahrt und so fasste er den Entschluss, auf dem Schönenberg in Ellwangen eine Marienwallfahrtskirche zu bauen. Fortan widmete sich P. Philipp eifrig der Wallfahrt und der Rekatholisierung des nordöstlichen Schwabens.

Dazu unternahm er einige missionarische „*Spaziergänge*“ in denen er zu Fuß, von Dorf zu Dorf, über 1000 Ortschaften auf dem Gebiet der Bistümer Augsburg, Würzburg, Eichstätt und Konstanz besuchte. Diese fünf großen Missionsreisen unternahm er ab 1680, um das dort brachliegende religiös-sittliche Leben aufzurichten und die katholische Glaubenspraxis wieder einzupflanzen.

„Er war ein unermüdlicher Verkünder des Evangeliums, er erreichte Menschen aller sozialen Klassen, angetrieben von einem großen apostolischen Geist und einer besonderen Marienverehrung. Mögen sein



**Südfenster in St. Otmar
Hochmössingen**

Beispiel und seine Fürsprache uns helfen, die Freude des Evangeliums zu spüren und es mit unseren Geschwistern zu teilen. Ein Applaus für den neuen Seligen!" - Papst Franziskus

Dabei legte er keinen großen Wert auf rhetorische Überzeugungskraft, sondern bezeugte mit einfachen Worten sein unerschütterliches Vertrauen in die göttliche Vorsehung und steckte viele mit seiner eucharistischen und marianischen Frömmigkeit an. Der Jesuitenpater habe *„sich den Blick Gottes zu eigen“* gemacht und konnte so den Menschen, denen er begegnete, auch seine Liebe schenken. Als Beichtvater in der Basilika St. Vitus eingesetzt, sah er seine Aufgabe darin, *„dem Nächsten Gott, Jesus und die Gottesmutter ins Herz einzuprägen, und diese aus der Gleichgültigkeit und Oberflächlichkeit herauszuführen und ihm zu einem herzlichen, von Herzen kommenden Verhältnis zu Gott, Jesus Christus und der Gottesmutter zu verhelfen.“* P. Philipp war nicht nur fromm und asketisch, sondern auch originell: In Narrenkleidung und mit Strick und Geißel wollte der Volksmissionar, einen Karren schiebend, durch Ellwangen ziehen und dabei ausrufen: *„Hierher ihr sündigen Narren! Hinauf zum Himmel geht die Fahrt, wenn Büß und Geißel Ihr nicht spart, drum steigt auf meinen Karren!“* Doch aus diesem in der Öffentlichkeit durchaus wirksamen Auftritt wurde nichts, da er von seinem Provinzial untersagt wurde. Das Volk liebte den *„guten Pater Philipp“* und nannte ihn schon zu Lebzeiten *„den Heiligen.“* Am 8. Februar 1704 starb P. Philipp und wurde in der Basilika St. Vitus beigesetzt. In seiner Grabinschrift steht über ihn: *„ein im Ellwanger Bezirk und weit in der ganzen Umgegend in vier Bistümern unermüdlicher Missionar.“* Der selige Philipp Jenigen möge auch in unserer Zeit und für die Kirche der Zukunft ein guter Fürsprecher sein,

Ihr Vikar Marevic

aus den Pfarrbüros

Altoberndorf

Das Pfarrbüro ist bis 11.02.2026 geschlossen. In dringenden seelsorge-rischen Fällen wenden Sie sich bitte an Anna-Lena Wannenmacher-Hellstern Tel. 016098201451

Bochingen

Das Pfarrbüro in ist vom 21.01.2026 bis 11.02.2026 nur montags und freitags besetzt.

Harthausen

Das Pfarrhaus in Harthausen steht zum Verkauf. Bei Interesse bitte melden: Edi Widmann Tel. 07404/7881 oder Michaela Kramer Tel. 07404/89390

Seelsorgeeinheit

Romreise geplant

Vom 15.-20. November 2026 planen wir



für unsere Seelsorgeeinheit eine Rom-Wallfahrt. Mit Bustransfer zum Flughafen Zürich, Übernachtungen im Doppelzimmer und Frühstücksbuffet u. weiteren für Pilger attraktiven Leistungen. Ausführliche Informationen und Anmeldeformulare sind bei Simone Knöpfle-Klausmann 0157 734524 20 und Pfarrer Schwer 07423 – 875812 zu erhalten.



Schmotziga

bei den



St. Otmar Voices

HERZLICHE EINLADUNG ZU

KAFFEE UND KUCHEN



VESPER / GETRÄNKE

PROGRAMM



DATUM

12. FEBRUAR 2026

UHRZEIT

AB 14.11 UHR

(frühester Einlass 13.45 Uhr)

ORT

GEMEINDEHAUS „OTTI“ HOCHMÖSSINGEN

Wir freuen uns auf Euch alle:



Akteure

Alte und Junge

Narren

Dicke und Dünne

und auf das Narrenbuch der Narrengilde



Siehe, ich mache alles neu!
Offb 21,5

Exerzitien im Alltag in der SE Oberndorf

vom 04. März bis 02. April 2026

Wochentreffen mittwochs um 17:30 Uhr

Anmeldung und Information:

Diakon Thomas Brehm

thomas.brehm@drs.de / 0176 9686 5549

PA Antonia Löffler

antonia.loeffler@drs.de / 0160 9820 2079

Herzliche Einladung 30 Tage der Begegnung mit Gott

Herzlich laden wir Sie und Euch wieder zu den
Exerzitien im Alltag zur Fastenzeit ein!

In 30 Tagen wollen wir ganz bewusst
gemeinsam den Weg mit Gott gehen - nicht
durch Anstrengung, sondern im einfachen und
achtsamen Entdecken seiner Gegenwart in
unserem alltäglichen Leben. Gott ist immer da
- unabhängig von dem, was wir tun oder
lassen. Inmitten des Alltags wollen wir seiner
Gegenwart Raum geben und erkennen, wie sie
uns in unsere persönliche Freiheit führen will.

Siehe, ich mache alles neu!

Wann?

04.März - 02.April 2026

Gruppentreffen jeden Mittwoch um 17:30 Uhr

Anmeldung und Information:

Diakon Thomas Brehm

thomas.brehm@drs.de / 0176 9686 5549

PA Antonia Löffler

antonia.loeffler@drs.de / 0160 9820 2079

bei der Kirche St. Michael
jeden Freitag 18:00 Uhr

www.se-oberndorf.drs.de

**Seit vier Jahren, mit Beginn des Angriffs
auf die Ukraine beten wir Woche für Woche
vor der Kirche St. Michael. Immer sind Sie eingeladen.**

Aschermittwoch – Beginn der Fastenzeit mit dem Hungertuch



Das Hungertuch „Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“, ein zentraler Bestandteil der Misereor-Fastenaktion. Es wurde von der Erfurter Künstlerin Konstanze Trommer gestaltet. Hungertücher begleiten seit 1976 viele Menschen in katholischen sowie evangelischen Gemeinden und Schulen in den sieben Wochen vor Ostern. Es lädt zur Reflexion und zum Dialog ein und bietet Raum für Diskussionen über wichtige gesellschaftliche als auch globale Themen.

Ostermusical in Beffendorf - Mach mit! Sei dabei! Am Ostermontag wird das dritte Ostermusical in der St. Urban Kirche in Beffendorf aufgeführt. Das Musical über die Ostergeschichte lebt von ganz vielen Kindern und Jugendlichen aus Beffendorf und der Umgebung, die sich mit ihren Talenten einbringen. Wer mitmachen möchte als Sänger/in, Schauspieler/in oder in der Band mitspielen möchte darf sich gerne bis zum

14.02.2026 bei Jacqueline Stauß anmelden (0157 76442184). Sie leitet zusammen mit Alex Saur die Proben, die ab Ende Februar immer Samstags oder Sonntags stattfinden. Die Hauptprobe ist in der Karwoche. Wir freuen uns auf ganz viele Teilnehmer und laden jetzt schon zu einem ganz besonderen Musicalerlebnis am 6. April ein.

Oster Musical Beffendorf

**AUFFÜHRUNG AM
OSTERMONTAG
6. APRIL 2026
IN DER
ST. URBAN KIRCHE**



Melde dich an

- als Sänger/in
- als Schauspieler/in
- in der Band

Mach mit! Sei dabei!

Wichtige Infos

- Leitungsteam Jacqueline Stauß und Alex Saur
- Proben ab Ende Februar immer Samstag oder Sonntag
- Hauptprobe in der Karwoche
- Anmeldung bei Jacqueline Stauß 0157 76442184 bis zum 14.2.26

Wir freuen uns auf dich!

Gottesdienste

in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf

Wochentag Datum	Uhrzeit	Raum	Bezeichnung
--------------------	---------	------	-------------

5. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 58, 7-10 **L2:** 1 Kor 2, 1-5 **Ev:** Mt 5, 13 -16

Samstag 07.02.2026	18:00	Maria Heimsuchung, Talhausen	Eucharistiefeier
	18:00	St. Michael, Oberndorf	Wort-Gottes-Feier
Sonntag 08.02.2026	09:00	St. Remigius, Epfendorf	Eucharistiefeier
	09:00	St. Urban, Beffendorf	Wort-Gottes-Feier
	10:30	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Eucharistiefeier <i>Kollekte für den Tafelladen</i>
	10:30	St. Mauritius, Bochingen	Eucharistiefeier
	10:31	St. Otmar, Hochmössingen	Gottesdienst mit Narren – Es singt der Singkreis, Gedenken an Margret Baier, Waltraud und Horst Kipp
Dienstag 10.02.2026	10:00	Kapelle Haus Raphael, Oberndorf	Gottesdienst mit Senioren
	17:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Rosenkranz
	18:00	St. Mauritius, Bochingen	Eucharistiefeier
Mittwoch 11.02.2026	07:30	St. Mauritius, Bochingen	Schülergottesdienst
	07:45	St. Urban, Beffendorf	Schülergottesdienst mit Ehrenamtlichen
	18:00	St. Remigius, Epfendorf	Abendmesse

Mittwoch 11.02.2026	19:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Lobpreis
Donnerstag 12.02.2026	16:30	Krankenhauskapelle, Oberndorf	Eucharistiefeier
	17:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Rosenkranz
Freitag 13.02.2026	14:00	Dreifaltigkeitskirche,	Fatima-Gebetsstunde
	18:00	St. Michael, Oberndorf	ökumenisches Friedensgebet
	19:00	St. Urban, Beffendorf	Eucharistiefeier

6. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sir 15, 15-20 (16-21) **L2:** 1 Kor 2, 6-10 **Ev:** Mt 5, 17-37

Sonntag 15.02.2026	09:00	St. Remigius, Epfendorf	Narrenmesse
	09:00	St. Silvester, Altoberndorf	Eucharistiefeier
	09:00	St. Urban, Beffendorf	Gottesdienst mit den Narren und dem Akkordeonorchester
	10:30	St. Mauritius, Bochingen	Gottesdienst mit den Narren
	10:30	St. Michael, Oberndorf	Narregottesdienst mit Weihbischof Renz
	10:30	St. Otmar, Hochmössingen	Eucharistiefeier
Dienstag 17.02.2026	17:00	Dreifaltigkeitskirche,	Rosenkranz
	19:30	Gemeindesaal, Harthausen	Taize-Gebet
Ascher Mittwoch 18.02.2026	18:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Wort-Gottes-Feier mit Aschenbestreuung
	18:00	St. Mauritius, Bochingen	Wort-Gottes-Feier mit Aschenbestreuung
	18:00	St. Otmar, Hochmössingen	Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

Ascher Mittwoch	18:00	St. Remigius, Epfendorf	Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung
	18:00	St. Urban, Beffendorf	Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung
Donnerstag 19.02.2026	15:30	Anneliese-Mey-Haus, Aistaig	Gottesdienst mit Senioren
	17:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Rosenkranz
	18:00	Gemeindesaal Beffendorf	Rosenkranz um geistliche Berufe
Freitag 20.02.2026	18:00	St. Michael, Oberndorf	ökumenisches Friedensgebet
	10:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	EK-Beichte
<p style="text-align: center;">Erster Fastensonntag L1: Gen 2, 7-9; 3, 1-7 L2: Röm 5, 12-19 Ev: Mt 4, 1-11</p>			
Samstag 21.02.2026	18:00	Maria Heimsuchung, Talhausen	Eucharistiefeier
	18:00	St. Michael Oberndorf	Feier der Versöhnung
Sonntag 22.02.2026	09:00	St. Remigius, Epfendorf	Eucharistiefeier
	09:00	St. Urban, Beffendorf	Eucharistiefeier Gedenken an Gisela und Eugen Werner; Pfarrer Ewald Werner; Klothilde Ginter;
	10:30	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Eucharistiefeier <i>Kollekte für die Familienarbeit in unserer Gemeinde</i>
	10:30	St. Mauritius, Bochingen	Eucharistiefeier, Gedenken für Reinhold Holzer, zugl. Kinder- kirche im Gemeindehaus
	10:30	St. Michael, Harthausen	Eucharistiefeier

Sonntag 22.02.2026	10:30	St. Otmar, Hochmössingen	Wort-Gottes-Feier
Dienstag 24.02.2026	10:00	Kapelle Haus Raphael, Oberndorf	Gottesdienst mit Senioren
	17:15	Bergkapelle, Lindenhof	Rosenkranz
	18:00	Bergkapelle, Lindenhof	Eucharistiefeier
Mittwoch 25.02.2026	07:30	St. Mauritius, Bochingen	Schülergottesdienst
	07:45	St. Urban, Beffendorf	Schülergottesdienst mit Ehrenamtlichen
	18:00	St. Remigius, Epfendorf	Schülergottesdienst mit Erstkommunionkindern aus Hochmössingen, Oberndorf, Epfendorf, Harthausen und Altoberndorf
Donnerstag 26.02.2026	16:30	Krankenhauskapelle, Oberndorf	Eucharistiefeier
	17:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Rosenkranz
	18:00	Gemeindesaal Beffendorf	Rosenkranz um geistliche Berufe
Freitag 27.02.2026	14:00	Gemeindehaus Bochingen	Eucharistiefeier im Gemeindehaus
	18:00	St. Michael, Oberndorf	ökumenisches Friedensgebet
	19:00	St. Urban, Beffendorf	Eucharistiefeier
Zweiter Fastensonntag L1: Gen 12, 1-4a L2: 2 Tim 1, 8b-10 Ev: Mt 17, 1-9 <i>Kollekte für Caritas-Fastenopfer</i>			
Samstag 28.02.2026	18:00	Maria Heimsuchung, Talhausen	Wort-Gottes-Feier
	18:00	St. Michael, Oberndorf	Eucharistiefeier

Sonntag 01.03.2026	09:00	St. Remigius, Epfendorf	Eucharistiefeier
	09:00	St. Silvester, Altoberndorf	Eucharistiefeier mit eucharistischer Anbetung und feierlichem Schlußsegnen
	09:00	St. Urban, Beffendorf	Eucharistiefeier, Kinderk., Ged. Kitty u. Erich Glatthaar; Hildegard u. Alois Glatthaar; Pater Kimmich
	10:30	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Wort-Gottes-Feier
	10:30	St. Mauritius, Bochingen	Eucharistiefeier
	10:30	St. Otmar, Hochmössingen	Eucharistiefeier
Dienstag 03.03.2026	10:00	Kapelle Haus Raphael, Oberndorf	Gottesdienst mit Senioren
	17:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Rosenkranz
	18:00	Gemeindehaus Bochingen	Rosenkranz
	19:30	Gemeindesaal, Harthausen	Taize-Gebet, selbst gestaltet
Mittwoch 04.03.2026	07:30	St. Mauritius, Bochingen	Schülergottesdienst
	07:45	St. Urban, Beffendorf	Schülergottesdienst
	17:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Beichtgelegenheit
	18:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Eucharistiefeier
Donnerstag 05.03.2026	15:30	Anneliese-Mey-Haus, Aistaig	Gottesdienst mit Senioren
	17:00	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Rosenkranz
	18:00	Gemeindesaal Beffendorf	Rosenkranz um geistliche Berufe

Donnerstag 05.03.2026	18:00	St. Otmar, Hochmössingen	Eucharistiefeier zur ewigen Anbetung und eucharistischer Segen
Freitag 06.03.2026	10:00	St. Urban, Beffendorf	Eucharistiefeier zur ewigen Anbetung, anschließend Betstunden
	16:30	St. Urban, Beffendorf	feierlicher Abschluss ewige Anbetung
	18:00	St. Michael, Oberndorf	ökumenisches Friedensgebet

Dritter Fastensonntag

L1: Ex 17, 3-7 **L2:** Röm 5, 1-2.5-8 **Ev:** Joh 4, 5-42

Samstag 07.03.2026	18:00	Maria Heimsuchung, Talhausen	Eucharistiefeier
	18:00	St. Michael, Oberndorf	Wort-Gottes-Feier
Sonntag 08.03.2026	09:00	St. Remigius, Epfendorf	Eucharistiefeier
	09:00	St. Urban, Beffendorf	Wort-Gottes-Feier
	10:30	Dreifaltigkeitskirche, Lindenhof	Eucharistiefeier <i>Kollekte für die caritative Arbeit in unserer Gemeinde</i>
	10:30	St. Mauritius, Bochingen	Wort-Gottes-Feier
	10:30	St. Michael, Harthausen	Eucharistiefeier
	10:30	St. Otmar, Hochmössingen	Eucharistiefeier
	12:00	St. Urban, Beffendorf	Tauffeier Merle Staiger
	14:00	St. Silvester, Altoberndorf	Kreuzwegandacht der SE auf den Kapellenberg, Beginn an der Fößerhalle

Kontakt-

Punkte



800-jähriges Jubiläum des seligen
Heimgangs des hl. Franziskus von
Assisi. (3. Oktober 1226-2026)

*Aus diesem Anlass hat der Hl. Vater Papst
Leo XIV. per Dekret vom 10.01.26 ein
besonderes Jahr des Hl. Franziskus, bis zum
10.01.27 ausgerufen. Darin gewährt er
allen franziskanischen Kirchen und Orten
in dem der „Poverello“ besonders verehrt
wird, den Gewinn eines vollkommenen
Ablasses.*

*„Das ist ein besonderes Privileg, dass die
Päpste Assisi verliehen haben. Er wollte
gerne allen die Möglichkeit geben, auch
ohne ins Heilige Land oder sonst wohin zu
pilgern, die Schuld und ihre Folgen (was ja
beim Ablass das Thema ist) aufzuarbeiten
und zu heilen. Dazu wird das Grab des
Franziskus geöffnet und die Reliquien zur
öffentlichen Verehrung, vom 1.-5.
Fastensonntag, also vom 22.02.-
22.03.2026, sichtbar gemacht werden.
Zum allerersten Mal in der Geschichte!“ –
Br. Thomas Freidel OFM*

*Regional feiern die Schwestern aus
Heiligenbronn, die „Transitusfeier“ am
Abend des 03. Oktober. Lohnenswert!*

*Eine besondere Gelegenheit also, den
„entwaffnenden Zeugen der universalen
Versöhnung“ in Heiligenbronn oder in
Assisi zu besuchen!*

Pace e Bene (Frieden und Gutes)

Ihr Vikar Marevic

Kirche bei Radio Neckarburg

UKW Oberndorf 104,6 im Kabel 106,85

„Moment mal“

Mo - So, 9.15 Uhr und

Mo - So, 13.15 Uhr

Einen Moment zum Nachdenken und
Auftanken mit Hans-Peter Mattes und
Christoph Gruber

„Typisch himmlisch – Kirche am Sonn- tagmorgen“

So, 8 Uhr – 10 Uhr

Interessante Gäste, aktuelle News,
gute Musik mit Hans-Peter Mattes



Seniorencentrum

Haus Raphael

Die Keppler-Stiftung in Oberndorf

Tuchrahmstraße 22

78727 Oberndorf

07423 86 79 0

Partner im Alter – Nah am Menschen



Sozialstation

OBERNDORF – FLUORN-WINZELN – EPFENDORF



07423 / 950 950

Schlehenweg 22 – 78727 Oberndorf a.N.

www.sozialstation-oberndorf.de

www.seniorencentrum-oberndorf.de

Hrsg: **Kath. Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf**

Hafenmarkt 2, 78727 Oberndorf

Telefonnummer. 07423-875811

e-Mail: SE.Oberndorf@drs.de

homepage: <https://se-oberndorf.drs.de>

Redaktion: Martin Schwer, Pfarrer

Redaktionsschluss für Nr. 4: **Do, 26.02.26**